

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates

| | |
|--|---|
| Sitzungstag: | Donnerstag, den 17.09.2020 |
| Sitzungsort: | Bürger- und Vereinshaus Pretzsch, Goetheallee 4, 06905 Bad Schmiedeberg |
| Beginn: | 18.00 Uhr |
| Ende: | 19.55Uhr |
| Der Stadtrat umfasst: | 19 Stadträte und Bürgermeister |
| Zur Sitzung anwesend: | 16 Stadträte und Bürgermeister |
| Entschuldigt waren: | 3 (Herr Baum, Herr Buchta, Frau Zepperitz) |
| Unentschuldigt waren: | - |
| Anwesende Ortsbürgermeister: (nicht Mitglied im Stadtrat) | 4 (Herr Pietzner, Herr Postel, i.V. Frau Wackernagel, i.V. Herr Fritzsche) |
| Vertreter der Verwaltung: | 5 (Herr Heerwald, Herr Hackel, Frau Schrödter, Herr Peloke, Frau Augsten) |
| Gäste: | 5 (Herr Duclaud, MZ; Frau Sulz, Herr Geske, Herr Horn Herr Östreich – Sonnenexpert GmbH) |
| Anwesende Bürger: | 6 |

Aufgrund der aktuellen Lage zur Verhinderung der Ausbreitung von SARS-CoV-2 (Corona-Virus) fand die Sitzung mit Maskenpflicht bis zum Platz und Mindestabstand statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschriften der Sitzungen des Stadtrates vom 18.08.2020 und 27.08.2020
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Projektvorstellung zur geplanten Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage in Bad Schmiedeberg OT Patzschwig
9. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses-Nr.: I/66-2019 über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes vom 12.12.2019 zum Haushalt 2020 der Stadt Bad Schmiedeberg
Vorlage: BV/028/2020
10. Aufhebung des Beschlusses Nr.: I/67-2019 Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit seinen Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 vom 12.12.2019
Vorlage: BV/029/2020
11. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zum Haushalt 2020 der Stadt Bad Schmiedeberg
Vorlage: BV/030/2020
12. Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit seinen Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: BV/031/2020

13. Auflösung des Eigenbetriebes WAES Wasser- und Abwassereigenbetrieb Söllichau zum 31.12.2020 und Aufgabenübertragung der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung (Schmutzwasser und Niederschlagswasser) für den Ortsteil Söllichau auf den Wasser- und Abwasserzweckverband Elbaue/Heiderand (WAZV - EH) zum 01.01.2021
Vorlage: BV/032/2020
14. Bericht Leiter Wasserwehr
15. Informationen und Anfragen der Mitglieder des Stadtrates
16. Schließen der öffentlichen Sitzung

Verlauf der Sitzung:

Zu TOP 1:

Der Vorsitzende des Stadtrates eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Stadträte, Ortsbürgermeister, Gäste und Bürger.

Zu TOP 2:

Der Vorsitzende des Stadtrates stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Anwesenheit von 15 Stadträten, dem Bürgermeister und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 3:

Die vorliegende Tagesordnung wurde mit 16 Ja-Stimmen einstimmig festgestellt.

Zu TOP 4:

Die Niederschrift vom 18.08.2020 wurde mit 16 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt. Die Niederschrift vom 27.08.2020 wurde mit 15 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung einstimmig bestätigt.

Zu TOP 5:

Stadtrat Herr Elste und Ortsbürgermeister Herr Postel erschienen zur Sitzung. Anwesenheit jetzt: 16 Stadträte und Bürgermeister.

Anfragen durch die anwesenden Einwohner wurden nicht gestellt. Die Einwohnerfragestunde wurde um 18.04 Uhr beendet.

Zu TOP 6:

Der Bürgermeister informierte über folgende Sachverhalte:

- Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse in nicht öffentlicher Sitzung des Stadtrates vom 27.08.2020,
- Informationen zu Baubeginn Kreisstraßen Söllichau – Korgau und Merkwitz – Trebitz,

Zu TOP 7:

Die Ausschussvorsitzenden informierten über folgende Sachverhalte:

Bauausschuss am 01.09.2020 – Herr Thürmer:

- Thema Projektvorstellung der Sonnenexpert Gruppe zum Vorhaben Freiflächen-Photovoltaikanlage in Patzschwig und Thematisierung im heutigen Stadtrat,
- Grünflächenpflege Bad Schmiedeberg, Festlegung des Beginns der Ausschreibung für 2 Lose in Söllichau (Winterdienst und Grünflächenpflege)

Kultur- und Sozialausschuss am 03.09.2020 – Frau Appelt:

- Besichtigung neues Hortgebäude und Vorstellung der verschiedenen Räume und Aktivitäten durch die Hortleiterin,

- Information zum Stand der neuen Verträge für die Sportvereine,
- Stand zu den Maßnahmen im Jungdklub Priesitz und Anfragen zu anderen Jugendklubs,
- Neuigkeiten aus den Kindertagesstätten und dem Hort Trebitz

Wirtschaftsförderungs- und Tourismusausschuss am 10.09.2020 – Herr Müller:

- Aufstellung eines elektronischen Informationsterminals auf dem Markt Bad Schmiedeberg ist positiv, Forderung einer Kosten- und Folgekostenaufstellung,
- Information zur Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommune, Beitritt wird vom Ausschuss befürwortet

Jugendstadtrat am 01.09.2020 – Herr Röthel:

- Beratung und Vorstellung der Haushaltsplanung 2020,
- Auswertung des Arbeitseinsatzes am Anger

Herr Reiche:

- Vertreter des Jugendstadtrates sollten zur Stadtratssitzung anwesend sein und über Änderungen und Aktivitäten berichten

Zu TOP 8:

Es erfolgte die Projektvorstellung zur geplanten Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage in Bad Schmiedeberg OT Patzschwig durch die Sonnenexpert Gruppe, Herr Geske und Herr Östreich. Dem Stadtrat wurden anhand einer PowerPoint-Präsentation die Leistungen, Stärken und Ziele der Sonnenexpert Gruppe bezüglich regenerativer Energien vorgestellt. In der anschließenden Diskussion, an der sich Herr Gramzow, Herr Bräuer, Herr Müller, Herr Hennig und Frau Meumann beteiligten, wurden die Fragen der Stadträte beantwortet.

Zu TOP 9:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Aufhebung des Beschlusses-Nr.: I/66-2019 über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes vom 12.12.2019 zum Haushalt 2020 der Stadt Bad Schmiedeberg zur Beratung und Beschlussfassung vor. Herr Röthel erläuterte die Notwendigkeit der Beschlussfassung und ging bei seinen Ausführungen auch auf die kommenden drei Tagesordnungspunkte ein.

Der im Dezember 2019 beschlossene Haushalt und das Haushaltskonsolidierungskonzept wurden im Januar 2020 durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Wittenberg beanstandet. Er begründete die Beanstandung und informierte über erhaltene Liquiditätshilfe in Höhe von 2,3 Mill. €. Er ging auf die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen ein. Er nannte die Eckdaten des Ergebnisplans und des Finanzplans.

Im Haupt- und Finanzausschuss wurde der Haushaltsplan 2020 bereits beraten. Im Ergebnisplan steht ein Defizit in Höhe von 2,31 Mill. €. Im Finanzplan beträgt das Defizit 2,846 Mill. €. Der Bürgermeister informierte über die geplanten Investitionen und Ausstattungen. Es erfolgte die Beschlussfassung laut Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: I/105-2020

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen (einstimmig)

Zu TOP 10:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Aufhebung des Beschlusses Nr.: I/67-2019 Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit seinen Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 vom 12.12.2019 zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Beschluss-Nr.: I/106-2020

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen (einstimmig)

Zu TOP 11:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zum Haushalt 2020 der Stadt Bad Schmiedeberg zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Nach einer Diskussion zum Haushaltskonsolidierungskonzept, in der sich die Stadträte gegen eine Erhöhung der Hundesteuer aussprachen, erfolgte eine abweichende Beschlussfassung.

Der Bürgermeister und Herr Heerwald machten darauf aufmerksam, dass die Erhöhung der Hundesteuer gemäß einer Auflage zum Bewilligungsbescheid vom 03.06.2020 über Zuweisungen aus dem Ausgleichsstock in das Haushaltskonsolidierungskonzept aufgenommen wurde.

Beschluss-Nr.: I/107-2020

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung (einstimmig)

Abweichende Beschlussfassung:

Die Erhöhung der Hundesteuer für den ersten Hund von 50 € auf 75 € - Punkt 25. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer, Seite 43 des Haushaltskonsolidierungskonzeptes - ist zu streichen.

Zu TOP 12:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit seinen Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Beschluss-Nr.: I/108-2020

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen (einstimmig)

Zu TOP 13:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Auflösung des Eigenbetriebes WAES Wasser- und Abwassereigenbetrieb Söllichau zum 31.12.2020 und Aufgabenübertragung der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung (Schmutzwasser und Niederschlagswasser) für den Ortsteil Söllichau auf den Wasser- und Abwasserzweckverband Elbaue / Heiderand (WAZV - EH) zum 01.01.2021 zur Beratung und Beschlussfassung vor. In der Stadtratssitzung am 27.08.2020 wurde dieser Beschluss mehrheitlich abgelehnt. Dagegen legte der Bürgermeister Widerspruch ein. Nach einer Diskussion, an der sich Herr Koch, Herr Bräuer, Herr Heerwald, Herr Müller, Herr Sierig und Herr Reiche beteiligten, erfolgte die Beschlussfassung.

Beschluss-Nr.: I/109-2020

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen (mehrheitlich abgelehnt)

Zu TOP 14:

Der Vorsitzende des Stadtrates und Leiter der Wasserwehr Bad Schmiedeberg machte nach Antrag der CDU-Fraktion vor dem Stadtrat Ausführungen über die bisher geleistete Arbeit der Wasserwehr Bad Schmiedeberg. Er erläuterte die gesetzliche Notwendigkeit nach Bildung der Einheitsgemeinde Stadt Bad Schmiedeberg, eine Wasserwehr zu bilden, informierte über die Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Aufgaben laut Satzung bezüglich Leiter Wasserwehr, Einsatzmaterialien, Kommunikationsmittel, Verzeichnis über Einsatzkräfte, Festlegung über Deichabschnitte, Stab und Einsatzzentrale.

In Zusammenarbeit mit damaligem Hauptamtsleiter, Herrn Kluge, wurde ein Organigramm erstellt und es wurden Einsatzkräfte geworben, was sich schwierig gestaltete.

Er ging in seinen Ausführungen auf die Hochwassersituationen 2013 ein, sprach über die gute Zusammenarbeit im Einsatzfall zwischen Stadtwehrleitung und den Feuerwehren der Stadt Bad Schmiedeberg und der Bundeswehr an den zwei noch vorhandenen Schwerpunkten Abschnitt Priesitz/Sachau und um das Pretzscher Schloss.

Er informierte weiterhin über die Schwierigkeiten bei der personellen Besetzung der Wasserwehr und über die Bemühungen seitens der Verwaltung hierfür geeignete Einsatzkräfte

zu finden, die bereit sind, Ausbildung und Schulung durchzuführen. Ein selbstständiges Arbeiten der Wasserwehr gestaltet sich materiell und personell schwierig. Er wies jedoch auch darauf hin, dass im Schadensfall die Bereitschaft zur Hilfe groß ist. Dies zeigte sich besonders beim Hochwasser 2002.

Er machte darauf aufmerksam, dass die vorhandene Sandsackfüllmaschine noch nicht getestet wurde; der Hochwasseranhänger wird noch erwartet und es fehlen noch andere Mittel wie Zug- und Transportmittel sowie Kommunikationsmittel.

Das Schließen der Deichscharten in der Fischerstraße in Pretzsch wurde bereits durch die FFW Pretzsch geübt.

Er berichtete weiterhin über die Kontakte zum Landkreis Wittenberg und zum LHW (Landeshochwasserschutz). Herr Hackel ergänzte die Ausführungen, indem er über die Bildung des "Runden Tisches Wasserwehr" berichtete.

Herr Reiche bedankte sich abschließend bei der Verwaltung, vor allem bei Herrn Leuker, der sich besonders für die Materialbeschaffung für die Wasserwehr über die Diakonie einsetzte.

In der Diskussion, an der sich Herr Müller, Herr Gramzow, Herr Hennig, Frau Meumann, Herr Postel und Herr Bräuer beteiligten wurde die Notwendigkeit und Beachtung der Wasserwehr besonders durch kommende Wetterextreme und die örtliche Lage an der Elbe begründet.

Herr Reiche beantwortete alle Anfragen der Stadträte.

Zu TOP 15:

Herr Röthel

informierte über den Termin der nächsten Stadtratssitzung – 19.11.2020,

Frau Appelt

informierte sich zum Stand der geplanten Containerumsetzung für die Kita Storchennest, Antwort BM: es gibt noch keinen genauen Termin durch den Planer des DRK für die Baumaßnahme,

Herr Koch

informierte sich zum Stand der Innenbereichssatzung Söllichau,

Antwort BM: Vorlage ist durch den Planer noch nicht fertiggestellt, im kommenden Stadtrat könnte der Tagesordnungspunkt behandelt werden.

Herr Gramzow

kritisierte die Verwaltung und den Bürgermeister bezüglich des Handelns zur Auflösung des WAES und forderte den Bürgermeister auf, sich mit den Söllichauern in Verbindung zu setzen.

Herr Postel

fragte, ob demnächst Lockerungen für Vereine bezüglich der Nutzung von Gebäuden vorgesehen sind, Antwort BM: derzeit nicht, nach morgiger Beratung gibt es hierzu neuen Kenntnisstand,

Zu TOP 16:

Herr Reiche schloss die öffentliche Stadtratssitzung um 19.55 Uhr.

Reiche
Vorsitzender des Stadtrates

Hackel
Protokollant/in